

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Pierre le Grand - Don Mus.Ms. 563a,b

Grétry, André-Ernest-Modeste

[S.l.], 1790 (1790c)

Pierre le Grand

urn:nbn:de:bsz:31-79238

Overture Tacet.

2

And: 1. slow

Allegretto.

35
8

pausen:

Die Dungen sind all umgeben, weithin
 ganz der Frölichkeit, sind, was fast uns Züfria - langzeit, macht die
 kurze innere Leben, hat was fast uns Züfria - langzeit, macht die
 innere Leben, alle Vergnügungen der Fort
 sind uns nicht, hat das Leben Glückes Land, zwei Dungen sind uns von viel
 gültigen Leben: die Lieb und rings herum Hand und eines
 Freunde Hand und eines Freunde Hand.

12

28

No. 2. Duetto, mit Cybar.

Andantino:

28

o Laß dich können Mund vom Santa pfenigen,

mein ganzer Mund ist meines Pflicht. o mein Herz! mein

Häuser o! fähst! auf was nicht von meiner Schicksalheit

du kann dir wohl zum Lehrer gemacht werden Kaiser! Du über-

trifft uns weit, was kann dir wohl zum Lehrer gemacht werden

Kaiser! Du übertrifft uns weit

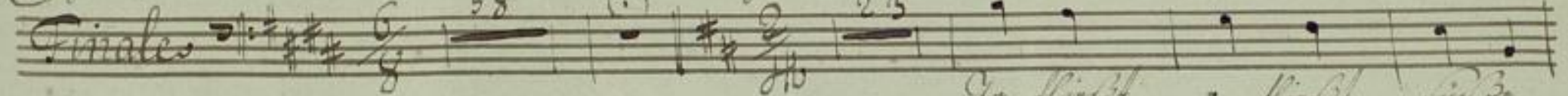
No. 3. Aria von der Salsmura, 4. Lied Oberster langsam, 5. Tacet

No. 6. Ariette von Georg, 7. Lied Tacet.

No. 8

allegretto Agitato.

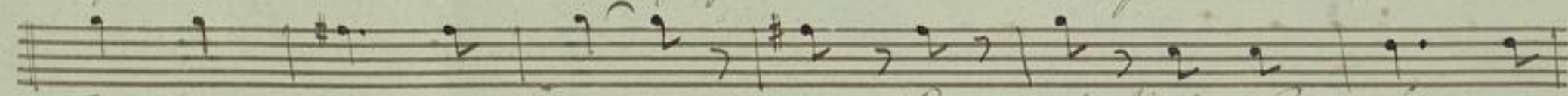
4

Finale 

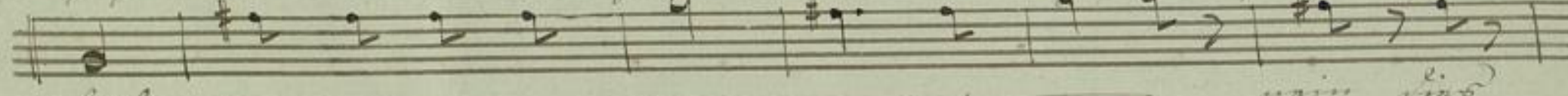
Es fließt fließt süße



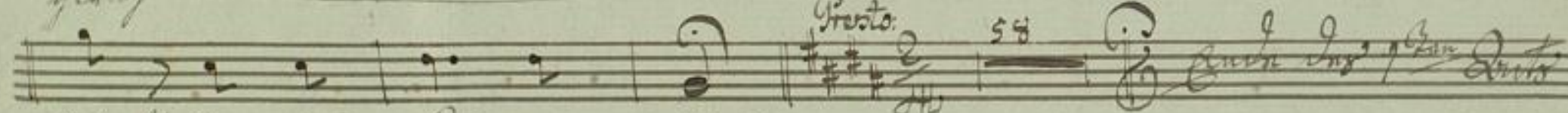
Hörmann wie sind die Zügel wenn - nicht wie sind die



Zügel wenn - nicht wie kein Gefühl ist Augen



gleich wie sind



Gefühl ist können gleich

Zweiter Act:

No. 9. Aria von Felsen, 10. Duett von Felsen im Gefühnen

Tacet:

No. 11. Romance mit Sax.

Andantino 

Es war nie - mal ein Reiner Regen

Le Fort

5

Ich willt garu auf Layen nicht gehen, einem zu verzeihen
gab er seinen Hohn, im fremden Lande zu begehren
wahr, Lang noch Gut noch reich noch Geld manchen stehet das
Spiel in der Welt. Zu leicht Lügen Laster au. im ganz
seinen Stand zu verwechseln, er suchte Arbeit als Pflanzmann.
wahr und lieb zu fleischen er nicht sahnen Arbeit Lang
noch Gut noch reich noch Geld manchen stehet das Spiel in der Welt.
Viel lieber seinen Last gebüget noch ihm wohl der V: f.

Ich weiß von der Längere, bis ihm die Zimmerwand Arbeit ge-
 glückt war ihm mehr als ein Jahr wegen - gen Arbeit Lang
 nach Gut nach auch Geld machen steht das Spiel in der Welt
 Er bring jetzt Spielal Maß und Zeit, statt der Zuhörer
 und statt der Rosen ihm ward am Tisch mehr frucht zu Spiel,
 als das auf seinem gelbten Ozean. Arbeit Lang nach Gut
 nach auch Geld machen steht das Spiel in der Welt
 Laßt fürsten über Hof und Reich, fließt über seinen

goldnen Fal-lästen o wercht ganz ihu güten Lüggen
 gleich, erblicket zu ihu Holtz Liebten & lernet da

uß nicht nit la Spracht in ihu Holtz nit glücklich ind warft.
 No: 12. 5. 32
 Allegretto

Stad fuff ich für ein Gut zu sein polich
 Gropmüthig zu erblicken im Littel pflucht polich ein Herz. Geborn

will er jetzt beglücken, Geborn will er jetzt beglücken, ind ihu
 pflücht ihu Lomüthig Bihmarz ihu pflücht ihu Lomüthig Bihmarz ihu pflücht ihu

25 Recit. ii. 1. auf uns Herz: allegretto.

Lomüthig Bihmarz. v. S.

Erst fuhr ich dich für ein Götzenkorn Jahorn Jahorn will er
 jetzt beglücken will er jetzt beglücken ihm schmeckt, schmeckt der
 nicht Dörmung und fügen wie für ein Götzenkorn Jahorn
 Jahorn will er jetzt beglücken will er jetzt beglücken ihm
 schmeckt ihm schmeckt der Dörmung Dörmung ihm schmeckt ihm schmeckt der
 Dörmung Dörmung, ja was fügen wir für ein Götzenkorn Jahorn will er
 jetzt beglücken ihm schmeckt der Dörmung Dörmung, Jahorn will er
 jetzt beglücken ihm schmeckt der Dörmung Dörmung

alro.

Mo: 13
Finale Tacet:

Le Fort

Willow Duet. No: 14. Quartetto, 15 Solo, und 16 Solo Tacet.

No: 17. Couplets.

! zum Gefohly!

Andantino:

Das mich die Dinsten anzuewigen, nicht unser
 Jahr noch ganz furegen, kein Gefahst ist ihnd zu sein, no stadt
 nicht zu beyden, laßt uns jast die Gant, die Got die reine
 Gut undtand, zu bringen, laßt mich so wie no jast, voll, ihnd zum
 Dufte und Gripe ringen: Heil und Gluck unserm Jahr die no wagt
 kein Blut und kein Leben furd Voll Ginge geben, und no glucklich

Tacet:

bringen kann.
 Fine dell' opera.

8 10

